



MANUAL PowerCure DER DURCHBRUCH IM BESCHLEUNIGTEN KLEBEN

VERPFLICHTUNG ZU QUALITÄT, INNOVATION UND BESTÄNDIGKEIT

Sika ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen. Wir entwickeln Produkte für die Erstausrüstung- und die Reparatur.

Aushärtung auf OEM-Level – Mit den PowerCure Klebstoffen von Sika kann ein Pkw nach nur 60 Minuten an der Frontscheibe angehoben werden. Das ist es, was wir unter einem schnell aushärtenden Klebstoff verstehen, so wie ihn Fahrzeughersteller für Neufahrzeuge einsetzen.



INHALT

5 Der Durchbruch im beschleunigten Kleben

7 Wichtig

8 Die höchste Präzision in Ihren Händen

11 Zubehör

12 Vergleich PowerCure und bestehende Technologien

14 PowerCure Dispenser Kurzanleitung

18 PowerCure Dispenser Ersatzteile

21 Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Copyright © 2017 Sika Services AG. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Manual ist nur für Anwender vorgesehen, welche durch Sika geschult worden sind. Die im vorliegenden Manual enthaltenen Informationen sind Eigentum der Sika AG und werden ohne Haftung für Fehler und Auslassungen bereitgestellt. Keinerlei Bestandteil des vorliegenden Manuals darf ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Vice President of Transportation der Sika Services AG vervielfältigt, in Datenabfragesystemen gespeichert oder weitergegeben werden, gleichgültig in welcher Form. Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Sika-Produkte sind Änderungen an den im vorliegenden Manual enthaltenen Informationen ohne Vorankündigung vorbehalten. Keinerlei Inhalt der vorliegenden Publikation ist als stillschweigend eingeschlossene oder ausdrückliche Gewährleistung zu verstehen.

Der Name "Sika" bezeichnet die Sika AG in der Schweiz sowie andere Unternehmen der weltweiten Sika-Organisationen.

Sika Schweiz AG, Tüffenwies 16, CH-8048 Zürich

Tel.: +41 58 436 40 40

www.sika.ch

DER DURCHBRUCH IM BESCHLEUNIGTEN KLEBEN

Der Erfolg und die hohe Reputation von Sika sind ein Resultat von fortwährendem Vertrauen in Innovationen. Dazu passt, dass unser Unternehmen sich stark auf die Entwicklung von hochwertigen und innovativen Produkten konzentriert, welche die besten Lösungen für unsere Kunden darstellen. Es war dieser Fokus auf Anwenderergonomie und Leistungsfähigkeit, welcher Sika das revolutionäre Klebstoffsystem "PowerCure" entwickeln liess. Eine Vielzahl von bahnbrechenden Merkmalen ergibt ein Applikationsgerät, welches einen sehr zuverlässiger Arbeitspartner mit herausragendem Anwenderkomfort darstellt.

Die PowerCure-Technologie ist die ultimative Lösung für beschleunigte, schnell aushärtende Klebstoffsysteme und wird durch mehr als 13 Patente geschützt. Basierend auf dem Applikationsgerät, der Verpackungseinheit und des dynamischen Mischers, liefert das System die Präzision und Leistungsfähigkeit eines modernen Pumpensystems für kleinere Dicht- und Klebe-Applikationen. Es ist optimiert für die Reparatur, kleinere Linienanwendungen oder Anwendungen mit schlechter Zugänglichkeit für Pumpapplikationen sowie bauseitigen Kleb- und Dicht-Arbeiten.

PowerCure ist eine umfassende Lösung, welche die am schnellsten aushärtenden Klebstoffe mit unerreichtem Komfort für Anwender bietet. Zusätzlich erreicht das Design ein Minimum an Abfall bei zugleich maximalem Klebstoffnutzen. Während des ganzen PowerCure-Projektes wurde stark auf die Schlüsselemente, welche das PowerCure Produkt ausmachen, konzentriert:

- Fokus auf Qualität - "Swiss-engineered", zusammengebaut und entwickelt mit zuverlässigen Partnern in der Schweiz
- Fokus auf den Anwender - Systemergonomie und Benutzerfreundlichkeit als Schlüssel für hohe Anwenderakzeptanz
- Fokus auf Leistungsfähigkeit - Vielseitigkeit von hoher Geschwindigkeit zu verlängerter Offenzeit



WICHTIG!

Die durch den Fachmann ausgeführten Arbeiten sind von entscheidender Bedeutung für die Sicherheit und das Wohlbefinden des Kunden sowie für die Unversehrtheit des Fahrzeugs. Der Einsatz von falschen Produkten und eine fehlerhafte Verarbeitung haben zu tödlichen Unfällen geführt, die mit erheblichen finanziellen Verlusten verbunden waren. Alle im vorliegenden Handbuch beschriebenen Arbeitsschritte haben ihre jeweilige Bedeutung und müssen, wie in den Schulungen durch Sika-Mitarbeiter demonstriert, eingehalten werden. Ziehen Sie vor der Anwendung von Sika-Produkten stets die neueste Ausgabe der Produkt- und Sicherheitsdatenblätter zu Rate.

Beachten Sie ausserdem unbedingt, dass sich manche der Anweisungen in den Produktdatenblättern von den Anweisungen im vorliegenden Handbuch unterscheiden, z.B. bei den Ablüft- und Trocknungszeiten. Der Grund hierfür liegt darin, dass die Produktdatenblätter für den normalen Anwender gedacht sind, während sich das vorliegende Handbuch speziell an ausgebildete Fachleute richtet, die durch Sika-Spezialisten geschult wurden. Anwender, die das vorliegende Handbuch nutzen, müssen bei ihrer Arbeit jederzeit den höchsten fachlichen Anforderungen entsprechen und den Einbau von Bauteilen in hoher Qualität vornehmen. Alles andere könnte fatale Folgen nach sich ziehen!

Sicherheitshinweise

- Produkte zur Vorbehandlung und Klebstoffe sind chemische Produkte. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise:



- Tragen Sie chemikalienbeständige Handschuhe und Schutzbrille. Sicherheitsdatenblätter und Gebrauchsanweisungen (Produktdatenblatt) müssen strikt eingehalten werden.

DIE HÖCHSTE PRÄZISION IN IHREN HÄNDEN

Das PowerCure Klebstoffsystem ist leistungsfähig und präzise wie ein modernes, in der industriellen Fertigung eingesetztes Pumpsystem. Das aussergewöhnliche Design vereint hohe Flexibilität mit ergonomischer und einfacher Handhabung. Ein bürstenloser mechanischer Einzelantrieb garantiert das dynamische Mischen und Dosieren des Klebstoffes und somit die präzise Kontrolle der Ausstossmenge. Mit PowerCure können beschleunigte Sika Klebstoffe in noch nie da gewesener Art einfach verarbeitet werden. PowerCure ist die beste Komplettlösung.



VERPACKUNG



Profis wissen es bereits: PowerCure wird in der effizientesten Verpackungslösung für Scheibenklebstoffe geliefert, dem Schlauchbeutel. Die Verpackung verursacht nur minimalen Abfall und lässt sich unkompliziert einsetzen und austauschen. PowerCure Schlauchbeutel müssen dabei nicht einmal mehr aufgeschnitten werden. Der Beutel wird automatisch geöffnet.

MISCHER



Dynamisch und effizient: Der Mischer wurde in Anlehnung an die heute gängigen Düsen entwickelt. Dank des speziellen V-Schnitts kann der Klebstoff in einem bequemen Winkel auf das Glas aufgetragen werden. Zudem sinkt der Materialverbrauch dadurch um bis zu 8%.



PowerCure MISCHER

Einzelantrieb: Das PowerCure Klebstoffsystem ist leistungsfähig und präzise wie ein modernes, in der industriellen Fertigung eingesetztes Pumpsystem. Das aussergewöhnliche Design vereint hohe Flexibilität mit ergonomischer und einfacher Handhabung. Ein bürstenloser Elektromotor verbindet mittels mechanischer Kupplung das Auspressen, Dosieren und dynamische Mischen des Klebstoffes.



“VON ANFANG AN WURDEN IN DER ENTWICKLUNG VON POWERCURE DIE ARBEITSABLÄUFE UND -PROZESSE DER ANWENDER IN IHRER ARBEITS-UMGEBUNG ANALYSIERT. KLEINSTE PROZESSCHRITTE WURDEN HINTERFRAGT; JEDER BESTANDTEIL VON POWERCURE WURDE GEMEINSAM MIT DEN ANWENDERN GETESTET UND KONTINUIERLICH WEITERENTWICKELT. DAS ZIEL WAR, POWERCURE SO EINFACH UND ERGONOMISCH IN DER HANDHABUNG ZU GESTALTEN, WIE NUR MÖGLICH. IN VIELEN PUNKTEN IST DAS SYSTEM EINFACHER UND SCHNELLER.”

DAVID TOBLER
HEAD AUTOMOTIVE AFTERMARKET
SIKA SERVICES AG

ZUBEHÖR

PowerCure Dispenser

Der PowerCure Dispenser wird zum Verarbeiten von PowerCure Klebstoffen benötigt.



Kartoninhalt: PowerCure Dispenser, 18-V-Lithiumionenakku, Ladegerät mit EU-/CH-Kabel, Ersatzteilsatz, Dokumentation

LIEFERBARE ARTIKEL

- PowerCure Dispenser 230V EU/CH

PowerCure Mischerdüsen

Für PowerCure Klebstoffe wie SikaTack® ELITE werden die PowerCure Mischdüsen benötigt.



LIEFERBARE ARTIKEL

- PowerCure Mischer-V-Düsen Karton mit 50 Stück
- PowerCure Mischer-Runddüsen Karton mit 40 Stück

VERGLEICH: PowerCure UND BESTEHENDE TECHNOLOGIEN

Das revolutionäre PowerCure Design vereint die Vorteile von 1-Komponenten- und 2-Komponenten-Klebstoffsystemen. Es zeichnet sich aus durch eine einfache Anwendung und seine unglaubliche Zuverlässigkeit für alle Applikationsarten. Die Mischfähigkeit von PowerCure eröffnet ein weites Feld von neuen Anwendungen. Es kann für alle Klebstofftechnologien, inklusive Silan modifizierter Polymere (SMP), Polyurethane und Silikone, eingesetzt werden.

VORTEILE AUF EINEN BLICK

PowerCure IM VERGLEICH MIT 1-KOMPONENTEN-KLEBSTOFF-TECHNOLOGIE (1K)

- Einfache und schnelle Anwendung, wie ein 1-Komponenten-System
- Schnellstes Durchhärten, Endfestigkeit in Stunden, nahezu temperaturunabhängig
- Tragbarer und ergonomischer Dispenser, von Anwendungstechnikern empfohlen

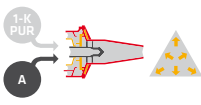

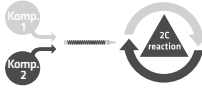
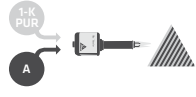
PowerCure IM VERGLEICH MIT 2-KOMPONENTEN-KLEBSTOFF-TECHNOLOGIE (2K)

- Maximale Offenzeit bei anschließender schnellster Durchhärtung
- Fast vollständige Entleerung des Beutels, geringste Abfallmenge, als Hausmüll entsorgbar
- Einfachste Handhabung mit trotzdem höchster Dosiergenauigkeit. Kein Spülen notwendig.
- Temperaturunabhängige Aushärtung

PowerCure IM VERGLEICH MIT BOOSTER

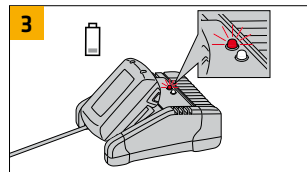
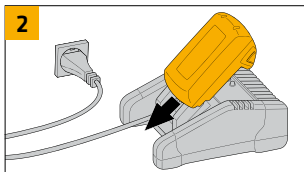
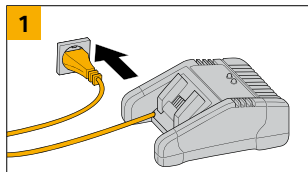
- Sofort einsatzbereit, kein Vorheizen
- Schnelle und einfache Anwendung. Einmal im Dispenser, wird der Beutel automatisch geöffnet
- Höchste Ausbeute des 600 ml Gebindes. Durch Erneuern des Mischers, mehrmals verwendbar.
- Minimale Abfallmenge

KLEBSTOFFVERGLEICH

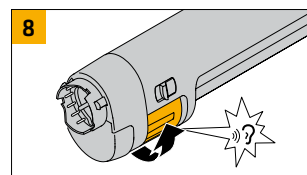
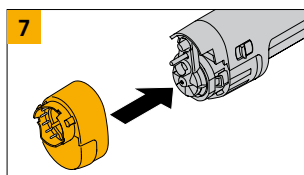
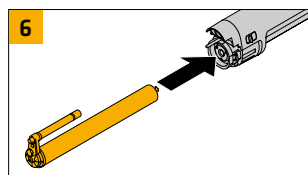
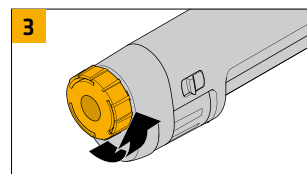
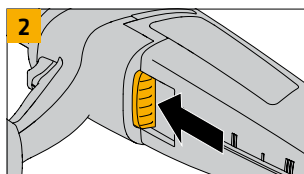
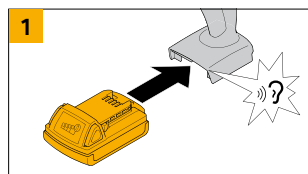
System	PowerCure	1-K-Klebstoffe	2-K-Klebstoffe	Booster
EIGENSCHAFTEN				
Härter	Wasserbasierter Härter oder Luftfeuchtigkeit	Luftfeuchtigkeit in der Umgebung	Reaktive B-Komponente	Wasserbasierter Härter oder Luftfeuchtigkeit
Mischen	Dynamischer Mischer, homogenes Mischen	-	Statische und dynamische Mischer, homogenes Mischen	Statische Mischer, inhomogenes Mischen
Mischungsverhältnis	50:1	-	Verschiedene Typen von 1:1 bis 10:1 erhältlich	50:1
Dosierung	Präzise Dosierschraube	-	Kolbendosierer	Abhängig von Viskosität des Klebstoffes und Untergrundtemperatur
Vorheizen	Nicht erforderlich, Verarbeitungstemperatur s. Produktdatenblätter	-	Nicht erforderlich, Verarbeitungstemperatur s. Produktdatenblätter	Erforderlich, Verarbeitungstemperatur s. Produktdatenblätter
Aushärtungstyp	Homogen	Homogen, härten von aussen nach innen	Homogen	Inhomogen
Dosiergenauigkeit	Erforderlich	-	Erforderlich	Fehlertolerant bei Dosiergenauigkeit
Komplette Durchhärtung	Innerhalb weniger Stunden	In ca. 7 Tagen, abhängig von Fugentiefe, Temperatur und Luftfeuchtigkeit	Innerhalb weniger Stunden	Innerhalb weniger Stunden
Abglättbarkeit	Gut	Gut	Gut	Abglättbar, jedoch nicht für Sichtfugen mit hohen ästhetischen Ansprüchen geeignet
Temperaturabhängig	Weniger temperaturabhängig, Durchhärtung erfolgt in erster Linie durch die Zugabe der Beschleuniger-Paste	Temperaturabhängig	Temperaturabhängig	Weniger temperaturabhängig, Durchhärtung erfolgt in erster Linie durch die Zugabe der Beschleuniger-Paste

PowerCure DISPENSER KURZANLEITUNG

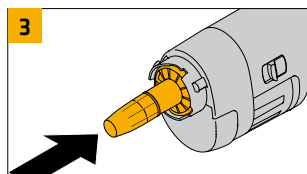
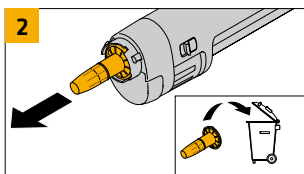
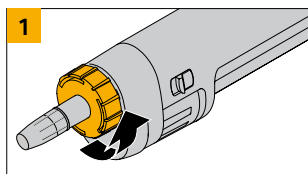
Aufladen

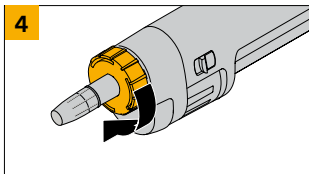
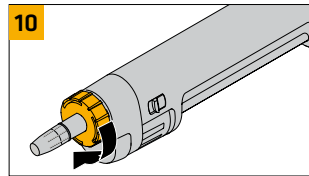
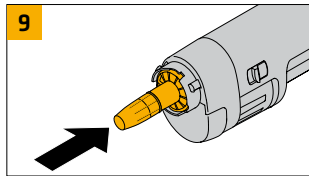
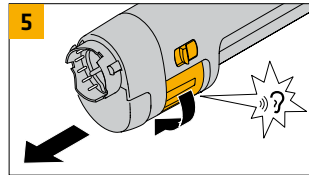
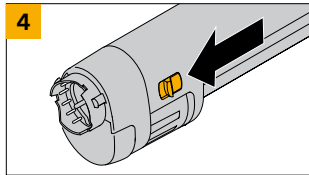
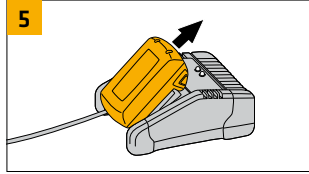
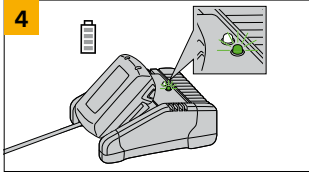


Systemstart



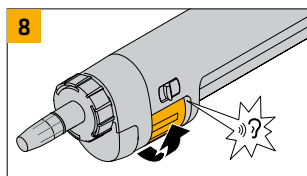
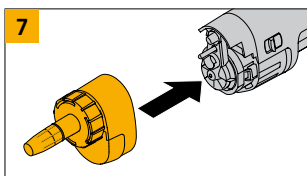
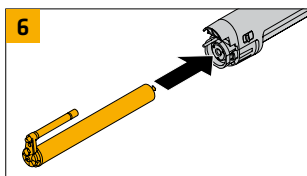
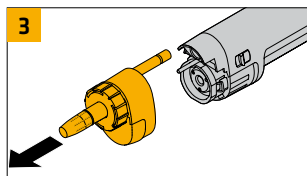
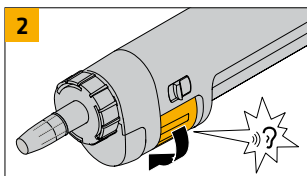
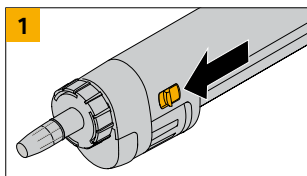
Austausch des Mischers



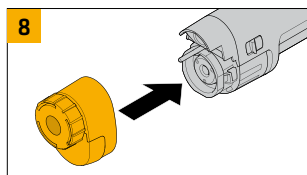
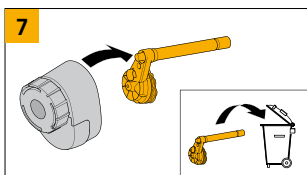
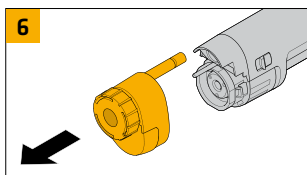
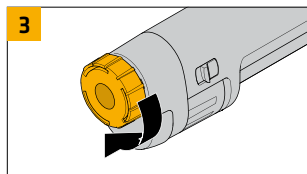
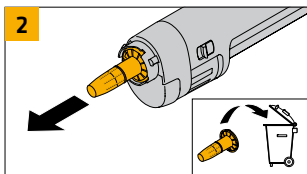
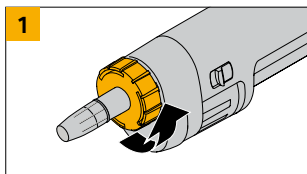


PowerCure DISPENSER KURZANLEITUNG

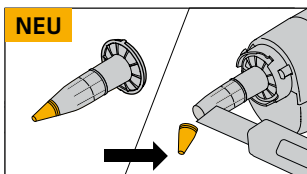
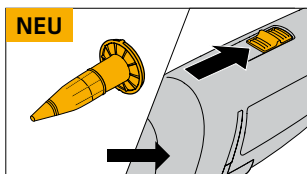
Beutelwechsel

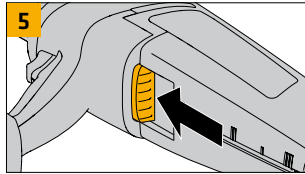
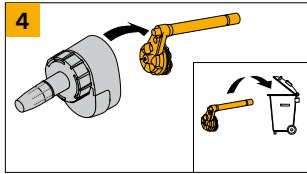


Einlagerung (>7 Tage)

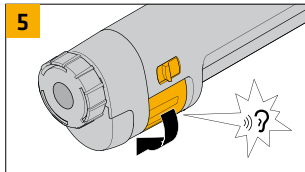
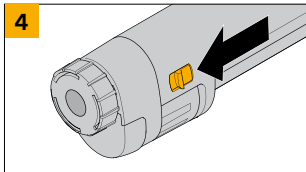


Arbeiten mit einem HV-Rundmischer





ACHTUNG: Betätigen Sie den Kontrollschalter nicht, solange Sie den Schlauchbeutel austauschen. Sobald der Kontrollschalter betätigt wird, verändert die Antriebswelle des Mixers ihre Position. Der Mixer muss dann demontiert werden.

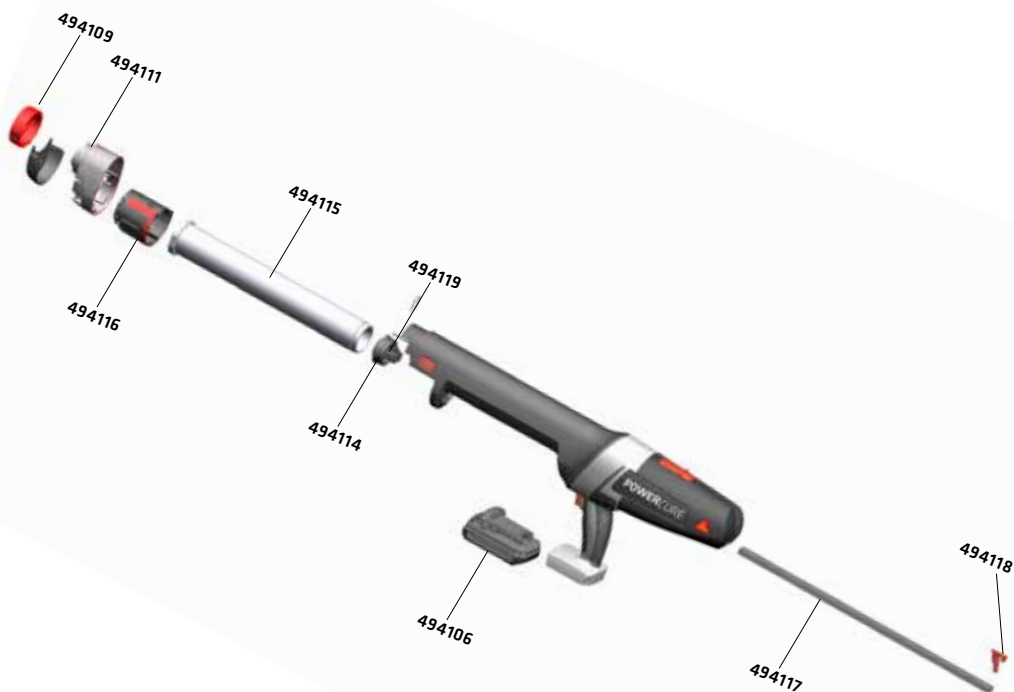


Wird der Schlauchbeutel vor der Einlagerung des Systems nicht entnommen, besteht die Gefahr, dass der Klebstoff aushärtet und der Mixer nicht demontiert werden kann. Verwenden Sie zur Demontage des Mixers keine Werkzeuge!

PowerCure DISPENSER ERSATZTEILE

SYSTEMZEICHNUNG

Hervorgehobene und nummerierte Teile sind als Ersatzteile verfügbar. Alle Teile, die nicht hervorgehoben sind, müssen durch ein zugelassenes Servicecenter ersetzt werden.



ERSATZTEILE PowerCure DISPENSER

Als Ersatzteil wird vor allem die graue Verschlusskappe 494111 und die rote Mischerverschlusskappe 494109 empfohlen, da diese leicht verschmutzen oder bei einer Fehlanwendung zum Schutze der übrigen Gerätebauteile verschleissen.

Reparatur- und Ersatzteilbestelladresse:



CEKAtec AG

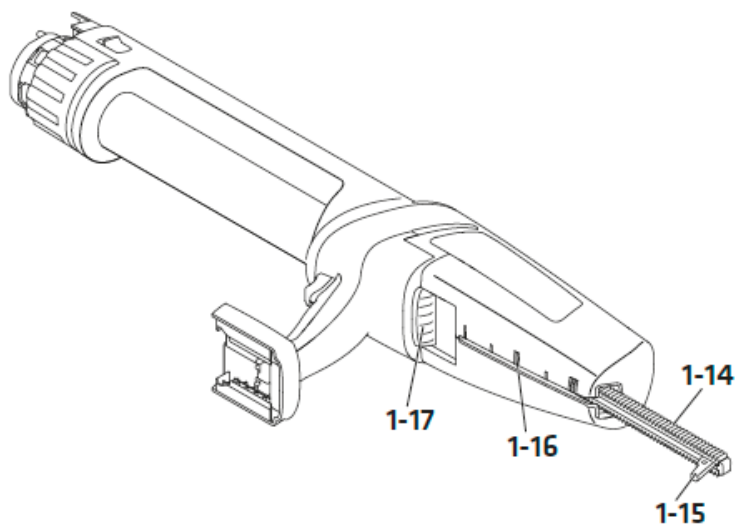
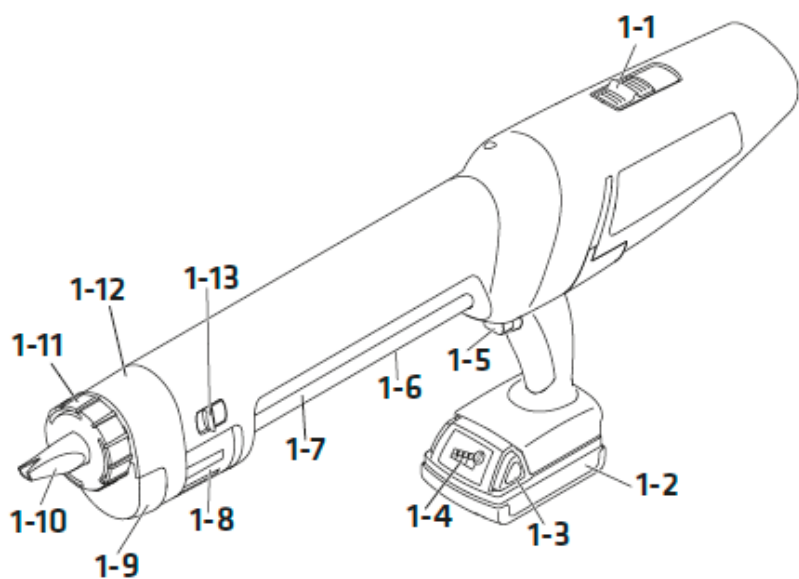
Industriestrasse 2

9630 Wattwil

Telefon: 071 987 40 40

www.cka.ch/de/sika-shop

Zeichnung	Artikelbezeichnung	Artikelnummer
	PowerCure 18V Li-Ion Batterie 2Ah	
	PowerCure Verschlusskappe für Mischer, rot	
	PowerCure Verschlusskappe, grau	
	PowerCure Kolben	
	PowerCure Clip für Kolben	
	PowerCure Kartuschenrohr	
	PowerCure Bajonetthülse	
	PowerCure Zahnstange	
	PowerCure Zahnstangenabschluss	



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ)

SCHLIESSMECHANISMUS UND MISCHER

Ich kann den roten Ring (1-11) nicht richtig befestigen. Kann ich das PowerCure System trotzdem verwenden?

Antwort: Verwenden Sie das System nicht, wenn sich der rote Ring (1-11) nicht richtig befestigen lässt. Wenn der Mischer nicht durch den roten Ring gesichert ist, kann Klebstoff während der Applikation in die graue Verschlusskappe (1-12) gelangen und den gesamten Dispenser verschmutzen. Alle Verschlusskappen müssen vor der Applikation richtig verschlossen und befestigt sein.

- Überprüfen Sie, ob der Mischer richtig angebracht ist; falls nicht, setzen Sie diesen richtig ein und versuchen Sie erneut, den roten Ring anzubringen.
- Überprüfen Sie, ob die graue Verschlusskappe verschmutzt ist; falls ja, reinigen Sie diese.

Durch eine undichte Stelle ist Klebstoff in die graue Verschlusskappe (1-12) gelangt und hat den Dispenser verschmutzt.

Antwort: Es kann Klebstoff in die graue Verschlusskappe (1-12) gelangen, wenn der Mischer (1-10), der rote Ring (1-11) oder die graue Verschlusskappe (1-12) nicht richtig am Dispenser angebracht sind.

- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt und fest am Dispenser befestigt sind und starten Sie erst dann die Klebstoffapplikation.
- Stellen Sie sicher, dass die graue Verschlusskappe (1-12) korrekt eingesetzt und nicht gebrochen ist. Eine gebrochene Verschlusskappe erzeugt einen mehrere mm breiten Spalt zum Applikationsgerät. Eine gebrochene Verschlusskappe muss ersetzt werden, es darf nicht mehr damit gearbeitet werden.
- Reinigen: Demontieren und zerlegen Sie alle verschmutzten Teile. Entfernen Sie, wenn möglich, nicht ausgehärteten Klebstoff mit einem kleinen Spachtel. Lassen Sie dann den restlichen Klebstoff vollständig aushärten. Entfernen Sie anschliessend das ausgehärtete Material händisch. Es kann ohne Probleme mit den Händen von den Plastikteilen entfernt werden.

Nach der Applikation ist nicht ausgehärteter Klebstoff auf die Antriebswelle des Mixers (1-10) gelangt. Es sieht aus, als ob der Mischer (1-10), undicht ist.

Antwort: Der Mischer (1-10) wurde eigens für den PowerCure Dispenser entwickelt, besitzt jedoch eine begrenzte Lebensdauer.

- Bei Applikationen, die eine grosse Menge an Klebstoff erfordern, wechseln Sie den Mischer regelmässig aus. Sollte die Antriebswelle häufig verschmutzen, tauschen Sie den Mischer in kürzeren Abständen aus.
- Die Antriebswelle des Mixers muss fest angebracht sein und sollte sich gleichmässig drehen. Sollte die Antriebswelle nicht gleichmässig rotieren, senden Sie den Dispenser zur Reparatur ein.

Nach dem Austausch des Schlauchbeutels kann ich die graue Verschlusskappe (1-12) nicht mehr richtig befestigen.

Antwort: In den meisten Fällen passiert dies, wenn die graue Verschlusskappe nicht richtig ausgerichtet ist und deshalb nicht aufgesetzt werden kann. Die richtige Position der Verschlusskappe zu finden, erfordert ein wenig Praxis.

Alternative:

Das System arbeitet normal, auch wenn die graue Verschlusskappe nicht richtig angebracht ist. Wird allerdings der Kontrollknopf betätigt, stoppt das System. Sobald der Kontrollschalter betätigt wird, befindet sich das Einschraubgewinde der Antriebswelle in einer anderen Position als das Einschraubgewinde des Mischers. In diesem Fall sollten Sie zuerst die graue Verschlusskappe (1-12) abmontieren, anschließend den Mischer und den roten Ring (1-11). Stellen Sie sicher, dass beim Wechseln des Schlauchbeutels der Entriegelungsknopf (1-17) gedrückt ist.

Nachdem ich das System nach einigen Tagen Einlagerung wieder verwenden möchte, habe ich versucht, den Mischer auszutauschen. Der Mischer kann jedoch nicht abgeschraubt werden, da sich womöglich ausgehärteter Klebstoff im Schlauchbeutel befindet.

Antwort: Wenn das PowerCure System für längere Zeit nicht gebraucht wird, sollte es vor der Einlagerung komplett entleert werden. Normalerweise kann der Mischer noch innerhalb einer Woche ohne Verwendung des Systems problemlos abgeschraubt werden. Sollte der Mischer nicht mehr demontiert werden können, sind folgende Schritte wichtig:

- Versuchen Sie nicht den Mischer mit einem Werkzeug zu demontieren solange dieser noch am Dispenser befestigt ist. Dies kann zu Beschädigungen der grauen Verschlusskappe oder des gesamten Dispensers führen.
- Nehmen Sie den roten Ring (1-11) und die graue Verschlusskappe (1-12) ab. Entnehmen Sie den PowerCure Schlauchbeutel mit dem daran befestigten Mischer.
- Ziehen Sie den Mischer (1-10) so weit wie möglich heraus und drehen Sie diesen in eine Richtung (hier ist etwas Kraft erforderlich).
- Der Mischer sollte sich lockern und kann vollständig herausgezogen und entfernt werden.
- Entsorgen Sie den Mischer und den PowerCure Schlauchbeutel und starten Sie erneut mit neuen Komponenten.

Während dem Applizieren hörte ich ein "Klack" und die graue Verschlusskappe löste sich. Kann ich mit dem System dem Rest des Schlauchbeutels noch austragen?

Antwort: Die Verbindung zwischen Dispenser und grauer Verschlusskappe enthält eine Sollbruchstelle, welche das Getriebe vor Beschädigung schützt. Ein Bruch dieses Bauteils bedeutet, dass irgendein Element im System überlastet war.

Ersetzen Sie immer die graue Verschlusskappe, wenn diese gebrochen ist. Weiteres Arbeiten mit einer defekten Verschlusskappe kann zu Beschädigung des Applikationsgerätes führen.

Mögliche Ursachen und entsprechende Massnahmen:

- Es wurde ein HV-Rundmischer verwendet mit nicht aufgeschnittener Runddüse (Öffnung 2 mm). Die Düse muss mindestens beim dritten Ring aufgeschnitten werden. Bei Applikation mit unaufgeschnittener Düse muss die Geschwindigkeitsbegrenzung (1-1) auf die kleinste Austragsleistung (1ml/s) eingestellt werden.
- Eine Applikation mit abgelaufenen Produkten und/oder Materialtemperaturen unterhalb von 5°C kann zu Überlastung führen. Das Produkt muss ersetzt werden.

- Mehr als eine Applikation mit demselben Mischer, zu lange Wartezeiten zwischen Applikationen können zu Anhärtungen führen und das System überlasten. Ersetzen Sie den Mischer und den Schlauchbeutel. In Kombination mit tiefen Temperaturen: starten Sie mit langsamer Austragsleistung und erhöhen Sie diese mittels Geschwindigkeitsbegrenzung (1-1), um die belasteten Bauteile zu schützen.
- Ausgehärtete Teile gelangten in den PowerCure Mischer und blockieren den Klebstoffaustrag (z.B. wenn PowerCure Mischer in derselben Box wie die Schlauchbeutel transportiert werden). Schlauchbeutel und PowerCure Mischer müssen ersetzt werden.
- Ein Mischer wurde zu Demonstrationszwecken aufgesetzt (mehrere Stunden zuvor) und hat den Schlauchbeutel angestochen (häufig nicht sichtbar). Der Schlauchbeutel muss ersetzt werden.
- Der Mischer wurde nicht korrekt aufgesetzt und dieser hat den Schlauchbeutel nicht angestochen. Der Mischer muss ersetzt werden.

FUNKTIONSWEISE DES PowerCure DISPENSERS

Wenn der Kontrollschalter gedrückt wird, dauert es bis zu 15 Sekunden, bevor der Klebstoff in den Mischer gepresst wird. Wie kann ich diesen Vorgang beschleunigen?

Antwort: Dies ist normal. Der PowerCure Dispenser arbeitet nicht wie eine herkömmliche Verarbeitungspistole; der Dispenser basiert auf einem Motor mit drei Funktionen. Nachdem der Kontrollschalter betätigt wird, wird das Gerät zunächst ausgerichtet. Anschliessend wird Druck auf den Schlauchbeutel gegeben und der Beschleuniger zugegeben. Dieser Prozess dauert ca. 15 Sekunden. Eine Beschleunigung dieses Prozesses ist möglich, indem die Zahnstange (1-14) leicht in den Schlauchbeutel gedrückt wird, bevor der Kontrollschalter betätigt wird.

Während der Klebstoffapplikation stoppt der Dispenser plötzlich.

Antwort: Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Überprüfen Sie den Akkuladestand an der Akkuanzeige; ist der Akku leer, tauschen Sie diesen aus.
- Wenn Sie den Kontrollschalter (1-5) mehrere Male hintereinander innerhalb kürzester Zeit betätigt haben, wird die Elektronik des Dispensers beeinflusst und stoppt. Warten Sie einige Sekunden und starten Sie die Applikation erneut.
- Wenn Sie das System bei kalten Umgebungstemperaturen verwenden, benötigt der Dispenser mehr Energie; unter diesen Bedingungen stoppt das System, wenn es seine maximale Belastung erreicht hat.
- Der Mischer kann z.B. durch ausgehärtetes Material blockiert sein; sollte dies der Fall sein, hören Sie ein Geräusch und das Gerät vibriert, wenn Sie den Kontrollschalter betätigen.

Nach der Applikation startet das System wieder von selbst. Ist das normal?

Antwort: Ja, das ist normal; das System startet für 5 Sekunden neu, um den Auspressdruck vom Klebstoff zu nehmen und damit ein weiteres Austreten des Klebstoffes zu verhindern. Danach kann mit dem Kontrollschalter (1-5) das System gestoppt werden.

Das Kartuschenrohr ist locker, wie kann ich dieses befestigen?

Antwort: Das Kartuschenrohr muss von Hand wieder befestigt werden.

Teile des Dispensers bewegen sich nicht mehr. Was kann ich tun?

Antwort: Bewegliche Teile des Dispensers, wie die Antriebswelle des Mischers, die Zahnstange (1-14), der Geschwindigkeitsregler (1-1), der Kontrollschalter (1-5) und der Bayonettverschluss (1-8) müssen stets frei von Klebstoffresten sein, um ihre Funktion beizubehalten. Ausgehärteter Klebstoff kann ohne Probleme mit der Hand entfernt werden.

Der PowerCure Dispenser läuft langsamer als üblich. Wie kann dies sein?

Antwort: Der PowerCure Dispenser läuft möglicherweise langsamer, wenn die maximale Geschwindigkeit am Geschwindigkeitsregler (1-1) versehentlich reduziert wurde.

- Bewegen Sie den Geschwindigkeitsregler (1-1) nach vorne. Darüber hinaus läuft das System bei niedrigen Temperaturen langsamer, da die Batteriekapazität geringer und die Viskosität des Materials höher ist.
- Sollten Sie das System bei normalen Temperaturen einsetzen und der Geschwindigkeitsregler (1-1) ist bereits auf die höchste Stufe gestellt, können Beschädigungen am System vorliegen.

Die Zahnstange (1-14) ist blockiert und lässt sich nicht mehr vor- und zurück schieben.

Wie kann ich diese entriegeln?

Antwort: Die Füllstandanzeige (1-15) hat sich möglicherweise von der Zahnschiene (1-14) gelöst und blockiert diese. Folgende Schritte sind notwendig:

- Achtung: Bitte entnehmen Sie zunächst die Batterie.
- Versuchen Sie, die Füllstandanzeige (1-15) im Inneren des Dispensers zu sehen.
- Sie können einen Holzspachtel verwenden, um den roten Teil der Füllstandanzeige aus dem System herauszunehmen. Sollte dies nicht gelingen, senden Sie den Dispenser zur Reparatur ein.

Ich habe den Akku 30 Minuten geladen und dieser zeigt 4 Leuchten. Im Anschluss kann ich nur 5 Schlauchbeutel applizieren und der Akku ist schon wieder leer, ist der Akku defekt?

Antwort: Dieses Verhalten ist normal: 4 Lämpchen bedeuten, dass der Akku mindestens 80% geladen ist. Nach 30 Minuten Ladezeit erreicht der Akku noch nicht 100% Ladekapazität. In sehr kalter Umgebung benötigt das System ausserdem mehr Leistung was die Anzahl Schlauchbeutel, die appliziert werden können reduziert.

PROBLEME MIT DER SCHLAUCHBEUTELFOLIE

Die Folie hat sich um den Kolben im Dispenser gewickelt und der leere Schlauchbeutel kann nicht einfach aus dem Gerät entfernt werden. Was kann ich tun?

Antwort: Am Kolben eingeklemmte Folie ist ein Indikator, der eine Abnutzung des Klebstoffkolbens anzeigt. Im schlimmsten Fall kann die Folie reißen und das Gerät innen stark verschmutzen und beschädigen. Der Dispenser sollte in diesem Fall nicht mehr benutzt werden. Der Klebstoffkolben muss ersetzt und das Gerät gereinigt werden.

Beim Versuch, die Folie des leeren Schlauchbeutels zu entfernen, ist die Folie gerissen und der Klebstoff ist in das Innere des Dispensers gelangt. Wie kann ich den Klebstoff entfernen?

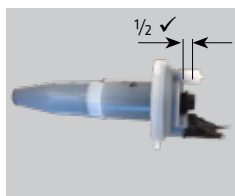
Antwort: Wenn die Folie des Schlauchbeutels gerissen ist, sind folgende Schritte notwendig:

- Entfernen Sie die Batterie und betätigen Sie den Entriegelungsknopf (1-17).
- Versichern Sie sich, dass die graue Verschlusskappe (1-12) entfernt ist.
- Ziehen Sie die Zahnstange (1-14) heraus, bis deren Ende sichtbar ist (1-15).
Lösen Sie das Teil (1-15) am Ende der Zahnstange (1-14).
- Ziehen Sie die Zahnstange in diesem Schritt nicht komplett aus dem Dispenser. Hierbei besteht die Gefahr, dass Klebstoff in das Getriebe gelangt und das System beschädigt.
- Betätigen Sie den Kontrollschalter (1-5) bis der Kolben und die Zahnstange (1-14) von vorne aus dem System herausgenommen werden können.

BENUTZUNG DES POWERCURE MISCHERS

Mischerdurchlauf

Der PowerCure Mischer ist ein Verbrauchsartikel und ausgelegt für eine Applikation bzw. einen PowerCure Pack. Je nach Beanspruchung hält er aber mehreren Applikationen stand bis die Dichtung zum Rotor versagt. Dies kann anhand des Klebstoffaustritts im hinteren Bereich des Mixers überprüft werden.



Der Klebstoffaustritt darf maximal die Mitte des Schaftes im hinteren Bereich des PowerCure Mixers erreichen.

Mischerstandzeit mit Sikaflex®-268 PowerCure

Gemäss Produktdatenblatt Sikaflex®-268 PowerCure kann ein neu eingesetzter (leerer) PowerCure Mischer mit Sikaflex®-268 PowerCure bis zu 10 Minuten nach dem ersten Austrag von Klebstoff einmalig wiederverwendet werden. Tests haben gezeigt, dass bei genügend Volumen pro Schuss (> 50 ml) mit Sikaflex®-268 PowerCure bis zu 3 Stillstände des Mixers à je maximal 10 Minuten ohne Einbusse auf das Mischverhältnisses und die Stabilität des Mixers möglich sind.

VOM FUNDAMENT BIS ZUM DACH



BETON- UND MÖRTELHERSTELLUNG | BAUWERKSABDICHTUNG | BAUWERKSSCHUTZ
UND -SANIERUNG | KLEBEN UND DICHTEN AM BAU | BODEN UND WAND | BETON-
BRANDSCHUTZ | GEBÄUDEHÜLLE | TUNNELBAU | DACHSYSTEME | INDUSTRIE

SIKA SEIT 1910

Die Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika ist führend in den Bereichen Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen am Bau und in der Industrie.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
+41 58 436 40 40
www.sika.ch

BUILDING TRUST

